

MINISTERPRÄSIDENT
OLIVER PAASCH

6. März 2026

Kommunikation föderaler Dienste

Paasch und Klinkenberg fordern Einhaltung der Sprachengesetze

Ministerpräsident Oliver Paasch und Gesundheitsministerin Lydia Klinkenberg haben sich mit Nachdruck an föderale Einrichtungen gewandt, um die Bereitstellung zentraler Online-Informationen in deutscher Sprache einzufordern. In zwei Schreiben – eines an den föderalen Mobilitätsminister Jean-Luc Crucke, ein weiteres an den Generaldirektor des belgischen Forschungsinstituts für Gesundheit, Sciensano – pochen sie auf die konsequente Anwendung der Sprachengesetzgebung.

Konkret geht es um Internetauftritte des FÖD Mobilität und Verkehr, die bislang nicht vollständig in deutscher Sprache angeboten werden, sowie um die Website von Sciensano, auf der ebenfalls keine umfassenden Informationen auf Deutsch verfügbar sind.

In beiden Fällen verweisen Paasch und Klinkenberg auf die koordinierten Gesetze vom 18. Juli 1966 über den Sprachengebrauch in Verwaltungsangelegenheiten. Diese verpflichten zentrale Dienststellen des Föderalstaates, Mitteilungen und Bekanntmachungen, die sich direkt an die Öffentlichkeit richten, auch der deutschsprachigen Bevölkerung in deutscher Sprache zur Verfügung zu stellen.

So habe die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle in früheren Stellungnahmen unmissverständlich klargestellt, dass Websites föderaler Dienste dieser Verpflichtung unterliegen. Dies betreffe sowohl die Online-Angebote der Mobilitätsverwaltung – insbesondere auch sämtliche Informationen auf der Website der Direktion für die Zulassung von Fahrzeugen (DIV) - als auch die Informationsplattform von Sciensano.

„Die Gleichbehandlung der Landessprachen ist keine Option, sondern eine gesetzliche Pflicht“, betonen Paasch und Klinkenberg. „Gerade in sensiblen Bereichen wie der öffentlichen Gesundheit und der Mobilität müssen Bürgerinnen und Bürger Zugang zu verlässlichen Informationen in ihrer Sprache haben.“

Weitere Auskünfte erteilen:

Serge Heinen
Pressesprecher / Berater
Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Kabinett Ministerpräsident Oliver Paasch
Klötzerbahn 32, B-4700 Eupen
Tel.: +32-87-789 616, Mail: serge.heinen@dgov.be

Maret van Stiphout
Pressereferentin
Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Kabinett Ministerin Lydia Klinkenberg
Klötzerbahn 32, B-4700 Eupen
Tel.: +32-87-596 471, Mail: maret.vanstiphout@dgov.be